

# Dickes staunt über Pörksen

09.12.2009 - BAD KREUZNACH

## **TECHNISCHES GYMNASIUM CDU-Landtagsabgeordnete hofft auf neues Kreistagsvotum**

(red). "Die leidenschaftliche Reaktion von Carsten Pörksen auf den Artikel über die fragwürdige Zuordnung des Technischen Gymnasiums an die BBS Wirtschaft ist schon erstaunlich", wundert sich die bildungspolitische Sprecherin der CDU-Landtagsfraktion, Bettina Dickes. Die Staudernheimerin hatte Ministerpräsident Kurt Beck in einem Brief darum gebeten, die Zuordnung des Technischen Gymnasiums an die BBS Wirtschaft rückgängig zu machen (AZ berichtete). Sie habe in ihrem Brief lediglich die Fakten dargelegt, warum die getroffene Entscheidung des Ministeriums falsch gewesen und auf Dauer nicht tragfähig sei, denn "ein Technisches Gymnasium ist und bleibt an einer BBS Wirtschaft einfach ein Fremdkörper ohne entsprechendes Profil", schreibt Dickes nun.

Die Einschätzung Pörksens, es fehle an den beiden Schulen der Wille zur Kooperation, teilt Dickes nicht: Der Planungs- und Abstimmungsbedarf, der sich aus einem solchen Konstrukt ergebe, sei schon jetzt enorm groß - mit zunehmender Tendenz bei weiteren TG-Klassen.

Dickes weist darauf hin, dass es an den berufsbildenden Schulen in Betzdorf/Wissen und Ludwigshafen, die ähnliche Kooperationen eingehen sollten, nach Protesten der Schulen zu einer Rücknahme der Entscheidungen gekommen sei.

Dickes kritisiert Pörksen weiter: "Alle Fakten und Einwände scheinen Herrn Pörksen jedoch nebensächlich. Nachdem er fast den Anschein erweckt, als habe nicht das Ministerium, sondern er über den Standort entschieden, müsste ihm eigentlich am meisten an einer Korrektur der Entscheidung zum Wohle der Schüler gelegen sein." Insofern sei sein leidenschaftliches Festhalten am Status Quo und das "Ignorieren inhaltlicher und fachlicher Argumente" nicht nachvollziehbar. Pörksens Schlussfolgerung, es mangle lediglich an Kooperationswillen, "ist eine Unterstellung und trifft nicht zu," betont die CDU-Abgeordnete. Beide Schulleiter seien intensiv bemüht.

Sie hofft jetzt auf ein erneutes Votum im Kreistag, der sich schließlich schon einmal ganz klar für ein technisches Gymnasium an der BBS Technik ausgesprochen hat - und damals hatte der SPD-Abgeordnete dem zugestimmt.